

Ausschuss für Wirtschaftsförderung und Immobilienwesen der Stadt Gütersloh
c/o Herrn Vorsitzenden Andreas Müller
Berliner Str. 70 – Rathaus – 33330 Gütersloh

Guten Tag, Herr Müller ...

in der Sitzung am 16.02.2017 beantragt die BfGT-Fraktion zu Tagesordnungspunkt 6

- **Haushalt/Teilplan 2017 ff.
für den Fachbereich Immobilienmanagement und Wirtschaftsförderung**

folgende Beschlussfassung:

- **Für die Erweiterung der Mensa Grundschule Pavenstädt werden im Haushalt 2017 die benötigten Mittel eingestellt.**

Begründung:

Die zunehmende Zahl von Anmeldungen zur Teilnahme am offenen Ganzttag in den Grundschulen bringt enorme räumliche Probleme mit sich, sodass besonders an der Grundschule Pavenstädt die vorhandenen Räumlichkeiten nicht mehr ausreichen, um die Verpflegung der großen Zahl der Schüler in der Offenen Ganzttagsschule (OGS) auf Dauer zu gewährleisten

Seit mehr als zwei Jahren werden Verwaltung und Politik seitens der Schulleitung teilweise sogar mit „schriftlichen Hilferufen“ auf die dringende Notwendigkeit räumlicher Erweiterungen hingewiesen. Aufgrund der Haushaltslage liefen die Appelle immer wieder ins Leere, indem die Stadt auf Anträge zur Stellung von Fördermittel seitens des Landes oder auch der Europäischen Union verwies.

Die Grundschule Pavenstädt bietet die Verpflegung in 3 Schichten an und nutzt neben des 34 Plätze fassenden Mensa-Bereiches einen weiteren OGS-Raum als provisorische Ausweichmöglichkeit. So gelingt es derzeit noch alle Schüler zu verpflegen. Die Aufnahme weiterer Kinder ist aber nicht mehr möglich. Die Schulkonferenz musste aus diesem Grund in Abstimmung mit der Stadt Gütersloh eine Begrenzung der OGS-Teilnehmerzahl auf 135 Schüler beschließen. Eine Anfang März letzten Jahres dringend erbetene kurzfristige Lösung wurde seitens der Verwaltung bis zum heutigen Tag nicht angeboten.

Die baulichen Maßnahmen zur Erweiterung sollten durch EU-Mittel gefördert werden. Auf Nachfrage der BfGT-Fraktion für den Fall einer Ablehnung des Förderantrages, erklärte die Verwaltung bereits im letzten Jahr „das bei einer eventuellen Ablehnung kein Alternativplan vorliegt, um die Raumnot zu beheben“.

Aus diesem Grund ist es unerlässlich, dass die für die Erweiterung der Mensa benötigten Mittel noch in diesem Jahr in den Haushalt eingestellt werden, um die dringenden Platzbedarf abzuheben.

Mit freundlichen Grüßen

BfGT Ratsfraktion

Sylvia Mörs
Sprecherin im Ausschuss

Nobby Morkes
Fraktionsvorsitzender

Gütersloh 09. Februar 2017